

"The Future of Farming and Food Processing - AI in Food- and Farm-Automation"
am 31. Mai, 15.30 - 16.30 Uhr

IDS Vision Channel: Kostenfreie Web-Session zu "Smart Farming" mit Gast-Referenten

Mit Bildverarbeitung lassen sich Prozesse beschleunigen, steuern und optimieren. Wenn künstliche Intelligenz ins Spiel kommt, wird die Bandbreite an möglichen Anwendungen noch größer. Dies gilt insbesondere für die Landwirtschaft und Lebensmittelindustrie, da sich stark variierende Objekte und Prozesse mit fest programmierten Bildverarbeitungsanwendungen nur schwer kontrollieren lassen. Was bedeutet das konkret und welche Lösungen bewähren sich in der Praxis? Darum geht es in der Mai-Veranstaltung des IDS Vision Channels.

Der IDS Vision Channel ist eine Video- und Online-Event-Plattform der IDS Imaging Development Systems GmbH, einem der führenden Unternehmen für industrielle Bildverarbeitung. IDS stellt dort regelmäßig neue Produkte und Technologien vor und gibt hilfreiche Tipps zu deren Anwendung. Für die einstündige Veranstaltung am 31. Mai sind zusätzlich zwei Gastreferenten dabei.

Wie lässt sich gewährleisten, dass der Verbraucher keine störenden Schalenreste in Endprodukten wie Müsli, Keksen oder Schokolade vorfindet? Die Strelen Control Systems GmbH hat eine Möglichkeit entwickelt, um Nüsse zu erkennen und von unerwünschten Nebenprodukten und Fremdkörpern zu trennen. Das System ist sogar in der Lage, Qualitätsmängel an Produkten zu erkennen – zum Beispiel Schimmel, Austrocknung oder Rückstände auf der Oberfläche. Im IDS Vision Channel wird erklärt, wie das funktioniert und wie Anwender davon profitieren.

Genie Enterprises stellt die Trends und Nutzungsmöglichkeiten von Daten, Sensoren, Kameras und künstlicher Intelligenz im Bereich Smart Farming anhand praxisbezogener Beispiele vor. Das Unternehmen betrachtet dabei sowohl bereits jetzt nutzbare Szenarien als auch Bereiche, in denen aktuell geforscht wird: von Kameras zur Überwachung der Gesundheit von Reben über eine künstliche Nase für Wein-Aromen zur Optimierung des Pflanzenschutzes.

IDS macht die Zuschauer mit den Möglichkeiten des KI-Systems IDS NXT vertraut und geht dabei insbesondere auf die Frage ein, weshalb sich künstliche Intelligenz im Umgang mit stark variierenden Produkten bewährt und wie sich die Technologie

nutzen lässt, wenn der Anwender keine Vorkenntnisse in den Bereichen Deep Learning oder Kameraprogrammierung hat. Zusammengefasst widmet sich die Online-Veranstaltung folgenden Fragen:

- Wie kann ich bei der Lebensmittelverarbeitung beste Produktqualität gewährleisten?
- Wie kann ich Pflanzenkrankheiten im Weinberg frühzeitig erkennen?
- Wie kann ich KI-basierte Bildverarbeitung ohne Vorkenntnisse von Deep Learning nutzen?

Die Anmeldung zur Session "The Future of Farming and Food Processing - AI in Food- and Farm-Automation" ist kostenfrei und erfolgt über <https://en.ids-imaging.com/visionchannel-media-details/the-future-of-farming-and-food-processing.html>. Die Vorträge finden in Englisch statt, Diskussionen und Q&A werden sowohl in Deutsch als auch Englisch moderiert.

Fotos (© IDS Imaging Development Systems GmbH):



IDS Vision Channel: Web-Session zu "Smart Farming" am 31. Mai

Über die IDS Imaging Development Systems GmbH:

Der Industriekamerahersteller IDS Imaging Development Systems GmbH entwickelt modulare Konzepte leistungsstarker, besonders leicht zu handhabender USB, GigE und 3D Kameras mit großer Sensor- und Variantenvielfalt. Das nahezu unbegrenzte Anwendungsspektrum erstreckt sich über verschiedenste nicht-industrielle sowie industrielle Branchen des Geräte-, Anlagen- und Maschinenbaus. Neben den erfolgreichen CMOS-Kameras hat das Unternehmen Vision App-basierte, intelligente Kameras im Portfolio. Die Bildverarbeitungsplattform IDS NXT ist frei programmierbar und extrem wandlungsfähig.

Seit der Gründung 1997 als Zwei-Mann-Unternehmen hat sich IDS zu einem unabhängigen, ISO-zertifizierten Familienunternehmen mit mehr als 330 Mitarbeitern weiterentwickelt. Der Hauptsitz in Obersulm, Baden-Württemberg, ist sowohl Entwicklungs- als auch Produktionsstandort. Mit Niederlassungen in den USA, Japan, UK und Südkorea sowie weiteren Repräsentanzen ist IDS international vertreten.

Pressekontakt:

IDS Imaging Development Systems GmbH

Claudia Kirsch

Dimbacher Str. 10

74182 Obersulm

T: +49 7134 96196-0

E: c.kirsch@ids-imaging.de

W: www.ids-imaging.de